

Darmkrebs vorsorgen

Informationsveranstaltung im Krankenhaus

Angermünde (dw) Das Darmkrebszentrum Nordostbrandenburg lädt im gesamten Monat März an verschiedenen Standorten der Region zu Informationsveranstaltungen über Darmkrebs ein. Auch in den Krankenhäusern der Gesellschaft für Leben und Gesundheit GLG in Eberswalde, Angermünde und Prenzlau werden Tage der offenen Tür und Informationsveranstaltungen angeboten, die über Risiken, Vorsorge und Früherkennung von Darmkrebs informieren. In Angermünde wird am 9. März um 16 Uhr das Thema Darmkrebs im Mittelpunkt eines Tages der of-

fenen Tür stehen. Chefarzt Dr. Christoph Arntzen wird in einem Vortrag über die heimtückische Krebserkrankung berichten, die durch moderne Früherkennungsmethoden ihre Schrecken verlieren und heilbar sein könnte. Ein Filmbeitrag sowie die Besichtigung der Endoskopie runden den Tag ab. Darmkrebs wird oft spät erkannt, weil die Erkrankung zu Beginn wenig oder keine Beschwerden verursacht.

Der beste Weg zur Vorsorge ist eine Darmspiegelung. Diese wird ab dem 55. Lebensjahr von den Krankenkassen empfohlen und bezahlt.